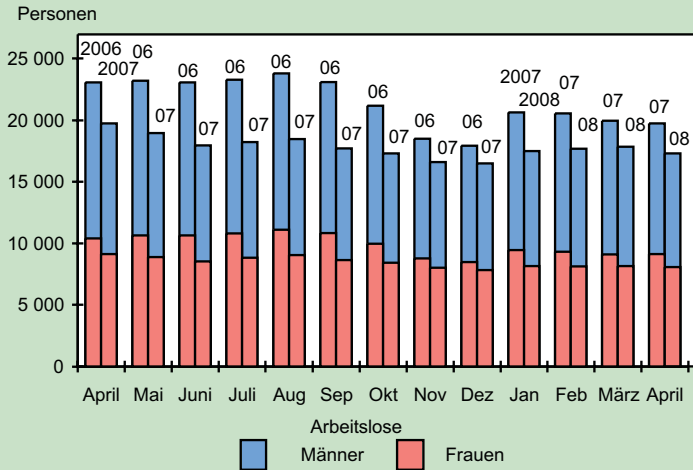
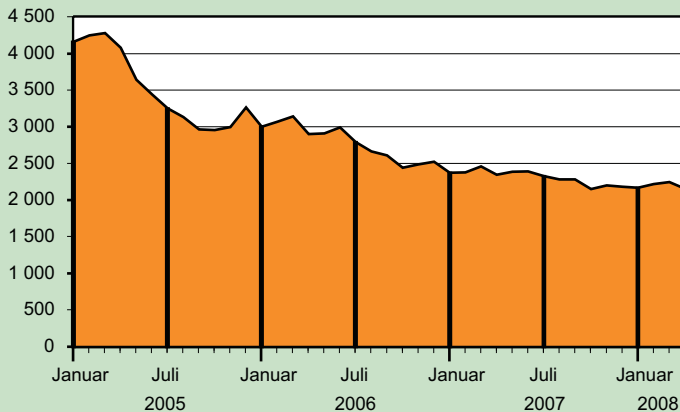


## Entwicklung der Arbeitslosigkeit in Magdeburg



© Landeshauptstadt Magdeburg Amt für Statistik Quelle: Agentur für Arbeit Magdeburg

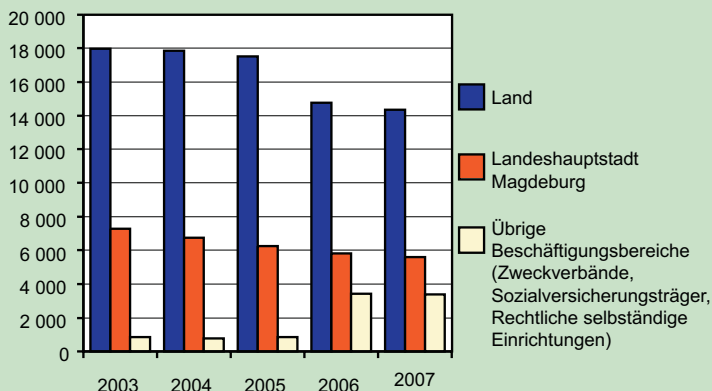
## Wohngeldempfänger in Magdeburg Zahlfälle seit Januar 2005



© Landeshauptstadt Magdeburg Amt für Statistik

## Entwicklung des Personalbestands im öffentlichen Dienst

- Beschäftigte nach Beschäftigungsbereichen -



Stand: 30.06. . . . .

© Landeshauptstadt Magdeburg Amt für Statistik Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

## Wohngeld

Grundlage der Wohngeldstatistik ist das Wohngeldgesetz (WoGG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. Juli 2005, (BGBl. I S. 2029, 2797), zuletzt geändert durch Artikel 2 Abs. 12 des Gesetzes vom 5. Dezember 2006 (BGBl. I S. 2748).

Wohngeld wird zur wirtschaftlichen Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens als **Miet- oder Lastenzuschuss** zu den Aufwendungen für den Wohnraum geleistet.

Empfänger u.a. von Leistungen des Arbeitslosengeldes II und des Sozialgeldes nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch, Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (siehe auch Ausschluss vom Wohngeld § 1 des Gesetzes) bei deren Berechnung Kosten der Unterkunft berücksichtigt worden sind (Leistungen), sind von Wohngeld nach diesem Gesetz ausgeschlossen. Der Anspruch auf Wohngeld setzt einen Antrag voraus.

Für einen **Mietzuschuss** ist antragsberechtigt

- der Mieter von Wohnraum,
- der Nutzungsberechtigte von Wohnraum bei einem dem Mietverhältnis ähnlichen Nutzungsverhältnis (mietähnlich Nutzungsberechtigter), insbesondere der Inhaber eines mietähnlichen Dauerwohnrechts,
- der Bewohner von Wohnraum im eigenen Haus, wenn er nicht für einen Lastenzuschuss antragsberechtigt ist,
- der Bewohner eines Heimes im Sinne des Heimgesetzes, soweit er nicht nur vorübergehend aufgenommen wird.

Für einen **Lastenzuschuss** ist antragsberechtigt

- der Eigentümer eines Eigenheimes, einer Kleinsiedlung oder einer landwirtschaftlichen Nebenerwerbsstelle,
- der Eigentümer einer Eigentumswohnung,
- der Inhaber eines eigentumsähnlichen Dauerwohnrechts

für den eigengenutzten Wohnraum. Dem Eigentümer steht der Erbbauberechtigte, dem Wohnungseigentümer der Wohnungserbbauberechtigte gleich.

Kommen mehrere Familienmitglieder in Betracht, so ist nur der Haushaltsvorstand antragsberechtigt. Haushaltsvorstand im Sinne dieses Gesetzes ist das Familienmitglied, das im Zeitpunkt der Antragstellung den größten Teil der Unterhaltskosten für die zum Haushalt rechnenden Familienmitgliedern trägt.

Ein zum Haushalt des Antragsberechtigten rechnendes Familienmitglied ist nicht selbst antragsberechtigt.

## Methodische Hinweise:

Dem Amt für Statistik wurden durch das Sozial- und Wohnungsamt 1958 anonymisierte Datensätze zu Wohngeldempfänger zur Verfügung gestellt. Grundlage dieser Auswertung waren die Wohngeldempfänger für den Monat Mai 2008, d.h. die Zahlung Ende April 2008, da laufende Wohngeldzahlungen grundsätzlich im Voraus zum jeweiligen Monatsersten gezahlt werden.

198 Wohngeldempfänger (Tabelle = Stadtteil "unbekannt") waren ebenfalls im Mai 2008 anspruchsberechtigt, in diesen Fällen wurden bestehende Überzahlungen verrechnet. Diese Datensätze herauszufiltern wäre nur mit einem kostenpflichtigen Zusatzprogramm vom Softwarehersteller möglich.

## Hinweise zu nebenstehender Grafik "Personal im öffentlichen Dienst":

Teile der Universitätsklinik wurden 2006 ausgegliedert, jetzt - Anstalt öffentlichen Rechts - Die Beschäftigten der Mitteldeutschen Rentenversicherung werden in Sachsen gezählt

Merkmal	Maßeinheit	April 2008	März 2008	April 2007
<b>Bevölkerung (p)</b> (eigene Fortschreibung auf der Basis des Einwohnermelderegisters)				
Bevölkerungsstand				
Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung (HW)	Anzahl	228 895	229 129	229 558
dav. männlich	Anzahl	110 640	110 774	110 929
weiblich	Anzahl	118 255	118 355	118 629
dar. Ausländer	Anzahl	7 835	7 860	7 985
männlich	Anzahl	4 210	4 228	4 342
weiblich	Anzahl	3 625	3 632	3 643
Wohnberechtigte Bevölkerung ( Haupt-/ Nebenwohnsitz)	Anzahl	234 254	234 439	234 673
dav. männlich	Anzahl	113 617	113 714	113 745
weiblich	Anzahl	120 637	120 725	120 928
dar. Ausländer	Anzahl	7 971	8 098	8 118
männlich	Anzahl	4 293	4 373	4 420
weiblich	Anzahl	3 678	3 725	3 698
Natürliche Bevölkerungsbewegung-Hauptwohnsitz				
Eheschließungen	Anzahl	50	40	53
dar. mit Ausländern	Anzahl	7	.	.
Lebendgeborene	Anzahl	153	139	138
dav. männlich	Anzahl	77	72	70
weiblich	Anzahl	76	67	68
dar. Ausländer	Anzahl	13	6	6
männlich	Anzahl	.	.	.
weiblich	Anzahl	.	.	.
Gestorbene	Anzahl	274	206	216
dav. männlich	Anzahl	151	91	97
weiblich	Anzahl	123	115	119
dar. Ausländer	Anzahl	.	.	.
dar. unter 1 Jahr	Anzahl	.	.	.
dar. Totgeburten	Anzahl	.	.	.
Geborenen(+)/Gestorbenenüberschuß(-)	Anzahl	-121	-67	-78
Wanderungen-Hauptwohnsitz				
Zugezogene Personen	Anzahl	785	732	819
dav. außerhalb Sachsen-Anhalt	Anzahl	423	329	473
innerhalb Sachsen-Anhalt	Anzahl	362	403	346
dar. Ausländer	Anzahl	162	109	204
Wohnsitzstatusänderung Nebenwohnsitz in HW	Anzahl	46	70	47
Weggezogene Personen	Anzahl	906	1009	617
dav. außerhalb Sachsen-Anhalt	Anzahl	636	741	388
innerhalb Sachsen-Anhalt	Anzahl	270	268	229
dar. Ausländer	Anzahl	118	130	99
Wohnsitzstatusänderung HW in Nebenwohnsitz	Anzahl	38	41	46
Wanderungssaldo (einschließlich WS-Änderung)	Anzahl	-113	-248	203
Registerbereinigung	Anzahl	.	.	-11
Bevölkerungssaldo insgesamt	Anzahl	-234	-315	114
<b>Sozialhilfe - Leistungen nach SGB XII und Asylbewerberleistungsgesetz</b> (stichtagsbezogen ohne Tagessatzzahlungen an Personen ohne festen Wohnsitz)				
Hilfe zum Lebensunterhalt nach SGBXII				
Leistungsempfänger	Fälle	418	430	423
entspricht Gesamtpersonenzahl	Personen	638	622	540
Grundsicherung nach SGBXII				
Leistungsempfänger	Fälle	1 562	1 539	1 418
entspricht Gesamtpersonenzahl	Personen	1 721	1 698	1 566
Grundleistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz				
Leistungsempfänger	Fälle	373	366	516
entspricht Gesamtpersonenzahl	Personen	578	569	765
<b>Arbeitsmarkt</b> (Quelle: Agentur für Arbeit Magdeburg)				
Arbeitslose - Bestand am Ende des Berichtsmonats				
dar. Frauen	Personen	17 311	17 835	19 722 R
Differenz zum Vormonat	Personen	8 079	8 152	9 145 R
dar. Frauen	Personen	- 524	144	- 232
dar. Frauen	Personen	- 73	25	36
Unter den Arbeitslosen sind:				
Jugendliche unter 20 Jahre	Personen	256	279	331 R
dar. Frauen	Personen	127	132	131
Jugendliche ab 20 bis unter 25 Jahre	Personen	1 634	1 717	1 885 R
dar. Frauen	Personen	715	705	785 R
Frauen ab 55 Jahre	Personen	1 058	1 055 R	1 314 R
Männer ab 55 Jahre	Personen	1 020	1 044 R	1 234 R
Schwerbehinderte	Personen	714	761	805 R
dar. Frauen	Personen	321	320	332 R
Ausländer	Personen	1 129	1 117	1 098 R
dar. Frauen	Personen	500	484	473 R
Arbeitslosenquote 1)	%	14,4	14,8	16,8 R
Arbeitslosenquote 2)	%	15,7	16,2	18,4 R
Arbeitslosenquote -Männer 3)	%	16,7	17,6	19,7 R
Arbeitslosenquote - Frauen 3)	%	14,7	14,9	17,0 R
Offene Stellen - am Ende des Berichtsmonats	Personen	2 470	2 486	6 660
Bedarfsgemeinschaften und Leistungsempfänger nach SGB II				
Bedarfsgemeinschaften	Anzahl	21 285 4)	21 036 4)	22 244 R
Empfänger ALG II	Personen	29 027 4)	28 669 4)	30 617 R
Empfänger Sozialgeld	Personen	8 102 4)	8 011 4)	8 393 R
Langzeitarbeitslose	Personen	7 702	7 752	8 839 R
Anteil der Langzeitarbeitslosen an Arbeitslosen gesamt	%	43,5	43,5	44,8 R
1) Arbeitslose in %, bezogen auf die Zahl aller zivilen Erwerbspersonen am 30.06.2005 = 117 179 Personen (ab Mai 2006), bzw. am 30.06.2006 = 120 425 Personen (ab Mai 2007) 4) vorläufige Werte				
2) Arbeitslose in %, bezogen auf die Zahl der abhängigen zivilen Erwerbspersonen am 30.06.2005 = 120 425 Personen (ab Mai 2006), bzw. am 30.06.2006 = 110 006 Personen (ab Mai 2007) 3) bezogen auf alle abhängige männliche bzw. weibliche zivile Erwerbspersonen				

Merkmal	Maßeinheit	April 2008	März 2008	April 2007
<b>Arbeitslose nach Berufsgruppen</b> (Quelle: Agentur für Arbeit Magdeburg)				
Land- und Forstwirtschaftsberufe	Personen	767	850	797
Chemie, Papier, Druckberufe	Personen	94	98	87
Metall-, Elektroberufe	Personen	848	901	1 023
Textil-, Bekleidung, Leder	Personen	93	92	89
Ernährungsberufe	Personen	910	932	976
Bauberufe	Personen	1 399	1 521	1 534
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	Personen	237	250	244
Techniker und Technische Sonderkräfte	Personen	193	193	229
Warenkaufleute	Personen	1 953	1 999	2 289
Verkehrsberufe	Personen	584	604	763
Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter	Personen	990	1 022	1 136
Organisations-, Verwaltungs- und Büroberufe	Personen	2 121	2 110	2 490
Gesundheitsdienstberufe	Personen	305	308	300
Sozial- und Erziehungsberufe, geistige und naturwiss. Berufe	Personen	899	897	1 014
Reinigungsberufe	Personen	1 179	1 207	1 301
Übrige Berufsgruppen	Personen	4 739	4 851	5 450
Zusammen	Personen	17 311	17 835	19 722
<b>Gewerbeentwicklung</b>				
Gewerbeanmeldungen	Anzahl	191	175	181
dav. Neuanmeldungen	Anzahl	186	169	169
Übernahmen	Anzahl	5	6	12
Von den Gewerbeanmeldungen entfallen auf:				
Industrie	Anzahl	-	-	3
Handwerk	Anzahl	23	16 R	16
Handel	Anzahl	48	54	63
Reisegewerbe	Anzahl	3	1	2
Sonstige	Anzahl	117	104 R	97
Gewerbeabmeldungen	Anzahl	151	129	112
dav. Industrie	Anzahl	2	-	-
Handwerk	Anzahl	21	19	9
Handel	Anzahl	48	56	44
Reisegewerbe	Anzahl	1	2	-
Sonstige	Anzahl	79	52	59
unter den Gewerbeabmeldungen entfallen auf				
Abmeldungen auf dem Amtsweg	Anzahl	10	5	12
Gesellschafteraustritt	Anzahl	5	4	7
wegen Änderung der Rechtsform	Anzahl	12	5	6
<b>Bau- und Wohnungswesen</b>				
Anträge auf Baugenehmigungen, Nutzungsveränderungen und Abbrüche einschließlich verfahrensfreie Bauvorhaben im Anzeigeverfahren 1) 2)				
Anträge gesamt	Anzahl	111	70	86
dav. Neubau Mehr-u.Einfamiliengebäude	Anzahl	35	15	20
Geschäfts-u.Bürohäuser	Anzahl	-	2	1
Gastst., Cafes, Bistros, Hotels, Pensionen, Spielotheken	Anzahl	-	2	1
Märkte, Lagerhallen u.ä.	Anzahl	-	-	-
Tankstellen	Anzahl	-	-	1
Gartenlauben, Bungalows, Garagen	Anzahl	-	9	14
Parkhäuser, Tiefgaragen	Anzahl	-	-	-
Parkplätze, Freianlagen, übrige	Anzahl	8	7	8
Modernisierung, Um- und Ausbau	Anzahl	32	18	25
Nutzungsänderungen, Gewerbebetriebe, Arztpraxen	Anzahl	26	11	14
Abbrüche jeglicher Art	Anzahl	10	6	2
Baugenehmigungen, Genehmigungen für Nutzungsveränderungen und Abbrüche einschließlich verfahrensfreie Bauvorhaben im Anzeigeverfahren 1) 2)				
Genehmigungen gesamt	Anzahl	82	74	71
dav. Neubau Mehr-u.Einfamiliengebäude	Anzahl	26	28	23
Geschäfts-u.Bürohäuser	Anzahl	-	-	2
Gastst., Cafes, Bistros, Hotels, Pensionen, Spielotheken	Anzahl	2	-	-
Märkte, Lagerhallen u.ä.	Anzahl	-	-	-
Tankstellen	Anzahl	-	-	-
Gartenlauben, Bungalows, Garagen	Anzahl	4	4	7
Parkhäuser, Tiefgaragen	Anzahl	-	-	1
Parkplätze, Freianlagen, übrige	Anzahl	4	3	3
Modernisierung, Um- und Ausbau	Anzahl	30	24	22
Nutzungsänderungen, Gewerbebetriebe, Arztpraxen	Anzahl	13	12	12
Abbrüche jeglicher Art	Anzahl	3	3	1
1) Die genehmigten Bauanträge stehen nicht im unmittelbaren Zusammenhang mit den Bauanträgen des gleichen Monats 2) ohne Werbung und Stellplätze				
<b>Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz</b>				
Wohngeldempfänger	Haushalte	2 156	2 247	2 350
Zahlbetrag (= Wohngeld für den Folgemonat)	EUR	152 666	138 680	216 973

Merkmal	Maßeinheit	April 2008	März 2008	April 2007	
<b>Versorgungsleistungen der Städtischen Werke</b> (Quelle: Städtische Werke Magdeburg GmbH)					
Stromversorgung					
Einspeisung in das Stadtnetz	MWh	88 778	92 586	82 709	
darunter Einspeisung sonstiger Marktteilnehmer 1)	MWh	35 383	33 456	43 134	
davon: konventionelle Energieträger 1)	MWh	31 475	26 746	36 645	
erneuerbare Energien:	MWh	3 909	6 710	6 489	
davon Windkraft	MWh	1 107	3 495	1 570	
Photovoltaik	MWh	82	47	23	
Deponiegas	MWh	310	308	174	
Sonstige erneuerbare Energieträger (Biomasseanlagen = Pflanzenöl als Biomasse)	MWh	2 409	2 860	4 722	
Erdgasversorgung					
Bezug von der Verbundnetz Gas AG	MWh	136 038	195 146	97 509	
Wärmeversorgung					
Fernwärmeabgabe der Heizwerke Rothensee und Virchowstraße, sowie des Müllheizkraftwerkes Rothensee	MWh	32 207	44 602	23 575	
Trinkwasserversorgung					
Bezug von der Trinkwasserversorgung Magdeburg GmbH	cbm	913 446	930 852	944 645	
Trinkwasserbezug je Einwohner 2)	l/Tag	130	128	134	
1) incl. Müllheizkraftwerk 2) Basis wohnberechtigte Bevölkerung, Stand Dezember des Vorjahres (eigene Fortschreibung)					
<b>Müllentsorgung</b> (Quelle: Städtischer Abfallwirtschaftsbetrieb Mgdb.)					
Hausmüll	cbm	32 488	30 018	31 974	
Sperrmüll	cbm	2 927	2 169	2 223	
Bioabfall	cbm	4 900	2 667	3 297	
Straßenkehricht	cbm	215	134	72	
<b>Wertstofffassung</b> (Quelle: Städtischer Abfallwirtschaftsbetrieb Mgdb.)					
Papier	t	1 279,06	1 284,56	1 251,41	
darunter Verkaufsverpackungen	t	195,82	196,67	191,59	
Glas	t	.	.	340,08	
Leichtverpackungen	t	714,20	631,02	656,66	
<b>Flugverkehr am Flugplatz Magdeburg</b> (Quelle: Flughafen Magdeburg GmbH)					
Kommerzieller Verkehr	Starts	308	167	198	
davon: gewerblicher Verkehr	Starts	257	138	137	
Werkverkehr	Starts	51	29	61	
Nichtkommerzieller Verkehr	Starts	432	281	550	
darunter: Staatsluftfahrzeuge	Starts	89	87	75	
Segelflüge	Starts	95	-	508	
Ultraleichtflüge	Starts	848	350	844	
Starts, gesamt	Starts	1 683	798	2 100	
darunter: Internationale Flüge	Starts	16	9	37	
Passagiere	Personen	3 820	2 423	4 309	
Fallschirmsprünge	Anzahl	70	95	72	
<b>Innerstädtischer Nahverkehr</b> (Quelle: Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH)					
Fahrzeugbestand im Durchschnitt					
Straßenbahnen - Triebwagen	Anzahl	138	138	147	
darunter stillgelegt	-	-	-	-	
- Beiwagen	Anzahl	24	24	29	
darunter stillgelegt	-	-	-	-	
Omnibusse (darunter 1 Fernreisebus)	Anzahl	57	57	58	
Nutz-Wagen-Kilometer					
Straßenbahnen - Triebwagen	km	558 216	525 445	518 776	
- Beiwagen	km	68 808	57 568	67 907	
Omnibusse	km	271 076	260 544	248 411	
Beförderte Personen					
je Tag	Personen	4 840 396	4 870 022	4 605 810	
je Nutz-Wagen-Kilometer	Personen	161 347	157 097	153 527	
	Personen	5,39	5,77	5,52	
<b>Weißer Flotte (Fahrgastschifffahrt und Fähren)</b> (Quelle: Magdeburger Weiße Flotte GmbH)					
Fahrgastschiffe der Weißen Flotte: (MS Magdeburg, MS Wolfsburg und MS Sachsen-Anhalt)					
Fahrten:	Linien- und Pendelverkehr	Anzahl	40	22	67
	Charterverkehr	Anzahl	5	2	6
beförderte Personen:	Linien- und Pendelverkehr	Personen	1 378	723	2 726
	Charterverkehr	Personen	427	99	426
gefahrenre Strecke:	Linien- und Pendelverkehr	km	851	396	1 765
	Charterverkehr	km	108	43	200
Fähre Buckau und Gierfähre Westerhüsen:					
beförderte Personen:	Personen	3 560	1 585	14 271	
<b>Umschlagleistungen im Hafengelände</b> (Quelle: Magdeburger Hafen GmbH)					
Gesamtumschlag					
davon: Umschlag aus Schiff	t	236 824	231 372	224 144	
Umschlag in Schiff	t	110 569	116 163	93 379	
Umschlag Schiff / Schiff	t	87 639	83 100	108 886	
Landumschlag	t	1 912	4 351	7 608	
Leistungen der Hafenbahn	t	36 704	27 758	14 271	
	t	70 881	44 256	58 419	

Merkmal	Maßeinheit	April 2008	März 2008	April 2007
<b>Kraftfahrzeugbestand</b>				
Bestand an zugelassenen Fahrzeugen	Anzahl	110 756 2)	110 534 2)	108 345 2)
auf 100 Einwohner 1)	Anzahl	48,4	48,2	47,2
dav. Personenkraftwagen	Anzahl	93 862	93 782	92 254
Last- und Spezialkraftwagen	Anzahl	12 070	12 015	11 654
Kraftomnibusse	Anzahl	67	67	75
Zugmaschinen und Traktoren	Anzahl	680	675	467
Motorräder	Anzahl	4 077	3 995	3 895
Fabrikneu zugelassene Fahrzeuge	Anzahl	715	756	598
Außerdem Anhänger	Anzahl	4 093	4 100	4 216

1) Berechnung auf Basis Bevölkerung Hauptwohnsitz

2) 01.03.2007 Einführung der Fahrzeugzulassungsverordnung (FZV); anstelle von Stilllegungen / Löschung tritt die Außerbetriebsetzung  
Stillgelegte Fahrzeuge werden nicht mehr in der Statistik erfasst.

#### Erteilung von Führerscheinen

Führerscheine / Antragstellungen	Anzahl	990	984	1 018
Führerscheine / Aushändigungen	Anzahl	476	473	513
darunter Ersterteilungen bzw. Erweiterungen	Anzahl	207	197	243
darunter weibliche Personen	Anzahl	81	108	104
Begleitendes Fahren ab 17 *	Anzahl	27	27	40
Fahrgastbeförderungserlaubnisse	Anzahl	3	5 R	6
Fahrlehrerlaubnisse	Anzahl	-	-	-
Internationale Führerscheine	Anzahl	51	29	45

\* Erlass des Ministeriums für Landesentwicklung und Verkehr Sachsen-Anhalt

#### Straßenverkehrsunfälle

(Quelle: Polizeidirektion Magdeburg)				
Unfälle insgesamt	Anzahl	709	716 R	799 R
darunter mit Fahrerflucht	Anzahl	118	154	174 R
davon sonstige Sachschadensunfälle (sogen. Bagatellunfälle)	Anzahl	586	609 R	669 R
schwerwiegende UF gesamt 1)	Anzahl	123	107	130 R
darunter mit Personenschaden	Anzahl	95	81	102 R
unter Alkoholeinfluß	Anzahl	10	17	16 R
dabei verletzte Personen	Personen	109	106	117 R
dar. Kinder	Personen	9	8	10 R
getötete Personen (bis 30 Tage nach dem Unfall)	Personen	1	-	-
dar. Kinder	Personen	-	-	-
Beteiligte Verkehrsteilnehmer UF gesamt				
Personenkraftwagen	Anzahl	1 109	1 168 R	1 221 R
Lastkraftwagen	Anzahl	96	95	119 R
Motorräder	Anzahl	16	6	22 R
Mopeds	Anzahl	7	8	5
Radfahrer	Anzahl	49	45	61 R
dar. Kinder	Anzahl	-	-	4
Straßenbahnen	Anzahl	11	12	10
Fußgänger	Personen	16	14	17
dar. Kinder	Personen	-	-	1 R

1) mit Personenschaden oder schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne)

#### Feuerwehr

Alarmierungen der Berufsfeuerwehr	Anzahl	366	416 R	478
dav. Brandeinsätze	Anzahl	44	50	129
dar. Großfeuer	Anzahl	-	-	3
technische Hilfeleistungen	Anzahl	260	266 R	242
dav. Notstände ("Blaulichteinsätze")	Anzahl	85	124	64
sonstige	Anzahl	175	142 R	178
blinde Alarme	Anzahl	62	100	107
dar. böswillige Alarmierungen	Anzahl	5	8	5
Einsätze der Freiwilligen Feuerwehren insgesamt	Anzahl	36	52	82

#### Einsätze im Rettungsdienst

insgesamt	Anzahl	4 086	3 831	3 988
dav. Notarzteinsetzungsfahrzeuge	Anzahl	855	863	866
Rettungswagen	Anzahl	1 970	1 924	1 971
Krankentransportwagen	Anzahl	1 217	1 017	1 119
Rettungshubschrauber (durch Leitstelle alarmiert)	Anzahl	44	27	32

### Personal im öffentlichen Dienst - Gesamtbeschäftigte nach Dienstverhältnissen und Beschäftigungsumfang

Stand: 30.06.2007

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

Anmerkungen: Rentenversicherungen - jetzt Mitteldeutsche Rentenversicherung, Beschäftigte werden in Sachsen gezählt.

Beschäftigungsbereich	Insgesamt	Vollzeitbeschäftigte				Teilzeitbeschäftigte			
		zusammen	davon			zusammen	davon		
			Beamte/Richter	Angestellte	Arbeiter		Beamte/Richter	Angestellte	Arbeiter
Land	14 347	11 539	5 298	6 221	20	2 808	816	1 992	-
Landeshauptstadt Magdeburg 1)	5 605	3 464	462	2 236	766	2 141	45	2 096	-
Zweckverbände	5	5	-	5	-	-	-	-	-
Sozialversicherungsträger	630	66	-	66	-	564	-	564	-
Rechtl.selbst. Einrichtungen, Betriebe und Unternehmen 2)	2 750	2 311	13	2 298	-	439	4	435	-
<b>Stadt Magdeburg insgesamt</b>	<b>23 337</b>	<b>17 385</b>	<b>5 773</b>	<b>10 826</b>	<b>786</b>	<b>5 952</b>	<b>865</b>	<b>5 087</b>	<b>-</b>

1) alle Beschäftigten der städtischen Ämter, der städtischen Eigenbetriebe und der städtischen Krankenhäuser

2) Dazu gehören neben den bisher erfassten Einrichtungen mit aktiver Dienstherrenfähigkeit (ab Erhebungsjahr 2000 ohne Stiftungen) alle in der Vergangenheit und in der Zukunft aus den Haushalten ausgegliederten rechtlich unselbständigen Einrichtungen, die rechtlich selbständig öffentlich-rechtlich weitergeführt werden.

<b>Merkmal</b>	<b>Maßeinheit</b>	<b>April 2008</b>	<b>März 2008</b>	<b>April 2007</b>
<b>Krankenhäuser</b>				
Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R.				
Aufgestellte Betten insgesamt	Anzahl	1 121	1 121	1 126
Belegungstage	Anzahl	30 442	29 225	28 520
Bettenauslastungsgrad	%	90,5	84,1	84,4
Fälle	Anzahl	4 202	3 945	3 805
Klinikum Magdeburg gGmbH				
Aufgestellte Betten insgesamt	Anzahl	695	695	669 R
Belegungstage	Anzahl	18 329	17 815 R	17 033 R
Bettenauslastungsgrad	%	87,3	82,1 R	85,0 R
Fälle	Anzahl	2 399	2 270 R	2 188 R
Pfeiffersche Stiftungen				
Aufgestellte Betten insgesamt	Anzahl	241	241	224
Belegungstage	Anzahl	6 651	5 794	5 651
Bettenauslastungsgrad	%	92,0	77,6	84,1
Fälle	Anzahl	791	630	564
<b>Theater, Konzerthalle</b>				
Theater Magdeburg - Musiktheater 1)				
Plätze	Anzahl	7 124	6 208	8 220
Vorstellungen	Anzahl	17	10	12
Besucher	Personen	3 353	3 754	5 726
Auslastung 2)	%	47,1	60,5	69,6
Theater Magdeburg - Ballett 1)				
Plätze	Anzahl	2 058	3 434	2 180
Vorstellungen	Anzahl	3	5	8
Besucher	Personen	970	1 585	1 153
Auslastung 2)	%	47,1	46,2	52,9
Theater Magdeburg - Schauspiel 1)				
Plätze	Anzahl	4 375	3 838	3 931
Vorstellungen	Anzahl	40	30	28
Besucher	Personen	3 045	2 544	2 533
Auslastung 2)	%	69,6	66,3	64,4
Theater Magdeburg - Kinder- und Jugendtheater 1)				
Plätze	Anzahl	1 248	432	1 464
Vorstellungen	Anzahl	15	10	17
Besucher	Personen	1 216	388	1 383
Auslastung 2)	%	97,4	89,3	94,5
Theater Magdeburg - Konzerte 1)				
Plätze	Anzahl	2 237	2 237	2 164
Vorstellungen	Anzahl	5	5	5
Besucher	Personen	1 373	1 299	1 344
Auslastung 2)	%	61,4	58,1	62,1
Theater Magdeburg - sonstige Veranstaltungen 1)				
Plätze	Anzahl	4 014	2 757	1 621
Vorstellungen	Anzahl	66	30	28
Besucher	Personen	3 368	2 572	1 512
Auslastung 2)	%	83,9	93,3	93,3
Konzerthalle "Georg Philipp Telemann"				
Plätze	Anzahl	349	349	349
Veranstaltungen	Anzahl	1	1	2
Besucher	Personen	48	75	597
Platzausnutzung 2)	%	13,8	21,5	85,5
Gesellschaftshaus "Schinkel-Saal"				
Plätze - Schinkelsaal (Nebenraum des Schinkelsaales)	Anzahl	165	165	165
Veranstaltungen - Schinkelsaal (Nebenraum)	Anzahl	2	3	2
Besucher - Schinkelsaal (Nebenraum)	Personen	231	351	194
Platzausnutzung - Schinkelsaal (Nebenraum) 2)	%	70,0	70,9	58,8
Gesellschaftshaus "Gartensaal"				
Plätze	Anzahl	176	176	176
Vorstellungen	Anzahl	6	1	5
Besucher	Personen	637	176,0	321,0
Platzausnutzung 2)	%	60,3	100,0	36,5
Puppentheater der Stadt Magdeburg 3)				
Vorstellungen	Anzahl	32	36	25
Besucher	Personen	3 163	2 867	2 000
1) einschließlich Veranstaltungen außer Haus      2) Aufführungen mit unterschiedlicher Platzkapazität				
3) Spielstätten des Puppentheaters: Saal, Probestübne, Hof, Kindergarten Bördebogen sowie weitere außer Haus Veranstaltungen mit unterschiedlichen Platzkapazitäten				
<b>Tourist-Information Magdeburg (TIM)</b>				
Stadtführungen; Gruppenführungen (Rundfahrten und Rundgänge) Magdeburg und Umland				
Führungen insgesamt	Anzahl	202	93	169
Teilnehmer insgesamt	Personen	4 273	1 922	3 533
<b>Stadtarchiv</b>				
Benutzer	Personen	1 026	695	749
benutzte Archivalien	Stück	895	844	1 164



Merkmal	Maßeinheit	Januar 2008	Dezember 2007	Januar 2007
<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden; Verarbeitendes Gewerbe</b>				
(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)				
erfaßte Betriebe	Anzahl	41	38	38
Beschäftigte	Personen	5 675	5 453	5 205
Gesamtumsatz	1000 EUR	108 704	146 802	88 790
dar. Ausland	1000 EUR	21 010	56 838	15 050
Eurozone 1)	1000 EUR	9 718	11 860	8 544
Nicht-Eurozone 1)	1000 EUR	11 293	44 978	6 507
geleistete Arbeitsstunden	1000 h	843	633	762
Bruttoentgelte	1000 EUR	12 509	12 530	11 424
Berichtskreis: Betriebe des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden sowie des Verarbeitenden Gewerbes von Unternehmen mit im allg. 20 und mehr Beschäftigten, seit Januar 2007 Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigte 1) Seit Januar 2006 ausgewiesen.				
<b>Baugewerbe</b>				
(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)				
Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau				
erfaßte Betriebe	Anzahl	32	31	32
tätige Personen	Personen	2 055	2 072	2 009
geleistete Arbeitsstunden	1000 h	154	177	153
Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme	Mio. EURO	4,5	4,5	4,1
Gesamtumsatz	Mio. EURO	11,8	19,8	13,3
Auftragseingang	Mio. EURO	18,1	18,7	12,8
Bauintallation und sonstiges Baugewerbe				
erfaßte Betriebe	Anzahl	22	25	25
tätige Personen	Personen	927	1 017	971
geleistete Arbeitsstunden	1000 h	287	331	277
Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme	Mio. EURO	5,3	5,5	5,5
Gesamtumsatz	Mio. EURO	34,8	28,2	38,7
Berichtskreis: Die Angaben beziehen sich auf Betriebe von Unternehmen des Baugewerbes mit im allgemeinen 20 und mehr tätigen Personen, auf Betriebe anderer Wirtschaftsbereiche mit 20 und mehr tätigen Personen sowie auf alle Arbeitsgemeinschaften des Baugewerbes.				
<b>Beherbergungsstätten</b>				
(Betriebe mit mehr als 8 Betten, Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)				
Betriebe insgesamt	Anzahl	37	37	38
darunter geöffnete	Anzahl	37	37	38
Betten insgesamt	Anzahl	4 253	4 254	4 195
darunter angebotene	Anzahl	4 247	4 250	4 187
durchschnittl. monatl. Auslastung der angebotenen Betten	%	21,8	26,8	23,8
Ankünfte insgesamt 1)	Anzahl	17 293	20 436	18 184
darunter Ausländer	Anzahl	1 420	1 484	1 511
Übernachtungen insgesamt 1)	Anzahl	28 712	34 941	30 828
darunter Ausländer	Anzahl	2 786	3 221	3 244
durchschnittliche Aufenthaltsdauer insgesamt 1)	Tage	1,7	1,7	1,7
darunter Ausländer	Tage	2,0	2,2	2,1
1) Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben (einschl. Camping)				

## Wohngeldempfänger Mai 2008

Stadtteil Nr.: / Bezeichnung	Wohngeld- empfänger Mai 2008		Bevölkerung 2) mit Hauptwohnsitz 31.12.2007		Bestand an Wohnungen 31.12.2007	
	Anzahl - Zahlfälle 1)		Personen		Anzahl	
01 Altstadt	111		14 140		10 113	
02 Werder	14		2 663		1 795	
04 Alte Neustadt	58		9 534		6 028	
06 Neue Neustadt	167		13 631		10 194	
08 Neustädter See	191		11 784		7 417	
10 Kannenstieg	90		6 594		3 928	
12 Neustädter Feld	125		9 946		5 897	
14 Sülzegrund	-		7		-	
18 Nordwest	11		4 544		2 217	
20 Alt Olvenstedt	8		4 278		1 831	
22 Neu Olvenstedt	206		12 017		9 749	
24 Stadtfeld Ost	160		23 923		15 264	
26 Stadtfeld West	92		14 833		8 413	
28 Diesdorf	13		3 415		1 545	
30 Sudenburg	135		16 979		11 636	
32 Ottersleben	22		10 198		4 630	
34 Lemsdorf	11		2 139		1 409	
36 Leipziger Straße	166		14 375		9 871	
38 Reform	131		13 224		7 922	
40 Hopfengarten		16	4 658		2 295	
42 Beyendorfer Grund		-	8		-	
44 Buckau		49	4 488		3 509	
46 Fermersleben		32	3 358		2 679	
48 Salbke		16	3 942		2 590	
50 Westerhüsen		9	3 089		1 978	
52 Brückfeld		27	3 039		1 829	
54 Berliner Chaussee		3	2 200		918	
56 Cracau		65	8 514		4 795	
58 Prester		4	1 992		786	
60 Zipkeleben		-	16		-	
64 Herrenkrug		5	975		469	
66 Rothensee		16	2 702		1 905	
68 Industriehafen		-	53		55	
70 Gewerbegebiet Nord		-	5		0	
72 Barleber See		-	70		40	
74 Pechau		-	569		227	
76 Randau-Calenberge		-	549		239	
78 Beyendorf-Sohlen		-	1 180		603	
unbekannt		198 3)				
<b>Stadt Magdeburg gesamt</b>		<b>2 156</b>	<b>229 631</b>		<b>144 789</b>	

1) Zahlfälle = Haushalt (kann Ein- bzw. Mehrpersonenhaushalt sein)

3) 2.156 Wohngeldempfänger Monatsstatistik April 2008, siehe Text Titelseite

2) eigene Fortschreibung auf Basis des Einwohnermelderegisters

Alle Tabellen ohne Quellenangaben beruhen auf den Unterlagen der Ämter der Stadtverwaltung.

Bestandszahlen sind jeweils Angaben vom Ende des angegebenen Monats. Angaben je Einwohner beziehen sich, sofern nicht anders angegeben, auf die Einwohnerzahl zum Ende des Vormonats.

- anstelle einer Zahl entspricht dem Wert Null;

. anstelle einer Zahl - keine Angabe oder nicht zutreffend

0 Wert ist kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheit;

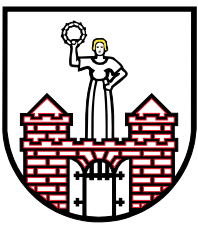
R berichtigte, S geschätzte Zahl, P vorläufiger Wert

Redaktion: Landeshauptstadt Magdeburg, Amt für Statistik, Postanschrift: 39090 Magdeburg, Hausanschrift: Julius-Bremer-Straße 10, 39104 Magdeburg

Tel. (0391) 540 2808; Fax (0391) 540 2807 <http://www.magdeburg.de> (Monatsbericht auch als Download) E-mail: statistik@magdeburg.de

Druck: Stelzig-Druck Magdeburg





## Bautätigkeit

Der vorliegende Sonderdruck beinhaltet die Auswertung der Bautätigkeit in Magdeburg (Redaktionsschluss 31.03.2008) für die Jahre 2006 und 2007 im Neubau sowie den aktuellen Gebäude- und Wohnungsbestand.

Die Daten beruhen auf den durch das Bauordnungsamt der Landeshauptstadt Magdeburg erteilten Baugenehmigungen, Baufertigstellungen und Bauabgängen.

Die Bautätigkeitsstatistik erstreckt sich auf alle genehmigungs- und zustimmungspflichtigen sowie nach der Baufreistellungsverordnung kenntnisabgabepflichtigen Baumaßnahmen und Abgänge im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen, verändert oder der Nutzung entzogen wird.

Dazu gehören alle Gebäude mit Wohnraum und alle Nichtwohngebäude mit mehr als 350 m<sup>3</sup> Rauminhalt oder 18 000 EUR veranschlagten Baukosten.

Zu den Wohngebäuden zählen alle Gebäude, die mindestens zur Hälfte - gemessen an der Nutzfläche - Wohnzwecken dienen. Alle übrigen Gebäude werden als Nichtwohngebäude bezeichnet, auch wenn sich in ihnen Wohnungen befinden.

Die laufende Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes basiert auf der Gebäude- und Wohnungszählung vom 30.09.1995 und der Bestandsfortschreibung auf der Grundlage der Bautätigkeitsstatistik (Baufertigstellungen und Abgänge).

Im Jahr 2007 wurden in Magdeburg 302 Baugenehmigungen für Hochbauten erteilt, das sind 18,2% weniger als im Vorjahr.

Dies zeigt, dass sich der Abwärtstrend der letzten Jahre im Baugewerbe fortgesetzt hat. Weiterhin sank die Anzahl der geplanten Wohnungen in diesem Zeitraum mit insgesamt 289 Wohnungen um 22,7% zum Vorjahr. Von diesen 289 genehmigten Wohnungen in neu zu bauenden Wohn- und Nichtwohngebäuden befinden sich 261 Wohnungen in Ein- und Zweifamilienhäusern, dies macht einen Anteil von 90,3% aus,

7,3% der Wohnungen entstehen in Mehrfamilienhäusern und 2,4% in Wohn- und Geschäftshäusern. Daran ist zu erkennen, dass der Bau von Eigenheimen auch weiterhin den Vorrang hat, er liegt bei 82,8%, bezogen auf alle erteilten Baugenehmigungen.

Betrachtet man die genehmigten Wohnungen nach der Anzahl der Wohnräume, dominieren die Fünf- und Sechsräum-Wohnungen (einschließlich der Küche).

Zu den bevorzugten Eigenheimstandorten gehört der Stadtteil Ottersleben, hier hält der Bauboom bereits schon über mehrere Jahre an. Eine weitere neue Wohnsiedlung entsteht im Stadtteil Neue Neustadt, die sich durch ihre zentrale Innenstadtlage zwischen Mittagstraße und Neustädter Bahnhof auszeichnet.

Auch bei den Baufertigstellungen lag der Hauptschwerpunkt beim Bau von Eigenheimen. Er machte einen Anteil von 87,8% aller fertiggestellten Gebäude aus. Dabei entschieden sich 82,2% aller Bauherren für ein freistehendes Ein- oder Zweifamilienhaus, 16,7% für eine Doppelhaushälfte, 0,7% für ein Reihenhaus und 0,4% für einen sonstigen Haustyp. Dabei war die Entscheidung für ein Reihenhaus gegenüber 2007 rückläufig (-2,3%) zu Gunsten der Doppelhaushälften.

Insgesamt wurden 301 neuerbaute Wohnungen in Magdeburg bezugsfertig mit einer Wohnfläche von 36 787m<sup>2</sup>, zum Vorjahr sind dies 213 Wohnungen weniger. Die durchschnittliche Wohnfläche einer Wohnung betrug 122,2m<sup>2</sup> und lag damit 4,7m<sup>2</sup> über dem Wert des Vorjahres. Wohnungen in Einfamilienhäusern waren im Schnitt 126m<sup>2</sup> groß. In Zweifamilienhäusern, bei denen es sich häufig um Eigenheime mit einer zusätzlichen Einliegerwohnung handelt, fiel die Wohnungsgröße mit durchschnittlich 89m<sup>2</sup> Wohnfläche spürbar kleiner aus.

Mit 57 neuen Wohnungen hat der Stadtteil Ottersleben den größten Anteil an Wohnungszuwachs, gefolgt vom Stadtteil Neue Neustadt mit 30 Wohnungen und Prester mit 28 Wohnungen.

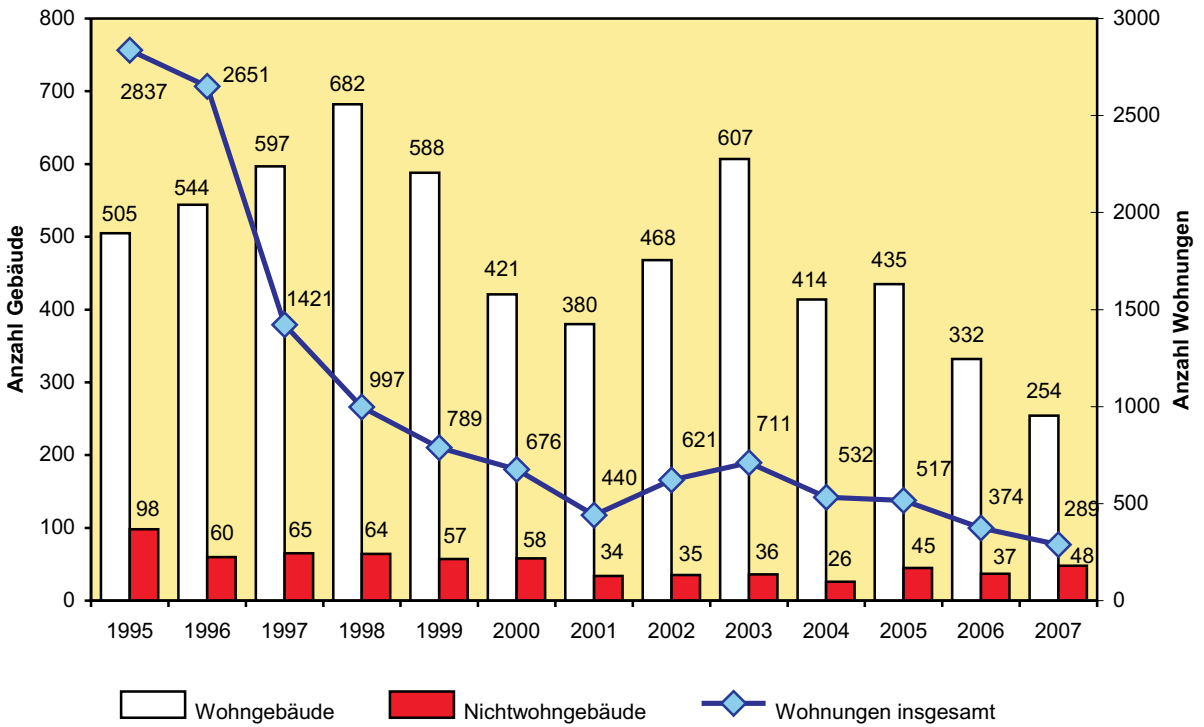
### Erteilte Baugenehmigungen und Baufertigstellungen im Neubau für die Jahre 2006 und 2007

Gebäudeart	Baugenehmigungen		Baufertigstellungen	
	Jahr		Jahr	
	2006 R	2007	2006 R	2007
	Anzahl		Anzahl	
Wohngebäude	332	254	411	280
darunter Ein- und Zweifamiliengebäude	322	250	394	275
Nichtwohngebäude	37	48	42	34
Anzahl Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden	374	289	514	301
darunter in Ein- und Zweifamiliengebäuden	331	261	409	287
Wohnungen nach der Zahl der Räume <b>einschl. Küchen mit</b>				
1 Raum	3	-	9	-
2 Räumen	6	-	24	3
3 Räumen	31	12	54	9
4 Räumen	53	42	69	49
5 Räumen	150	116	180	119
6 Räumen	87	80	107	68
7 Räumen und mehr	44	39	69	53

**Erteilte Baugenehmigungen nach Stadtteilen 2006 und 2007 im Neubau**

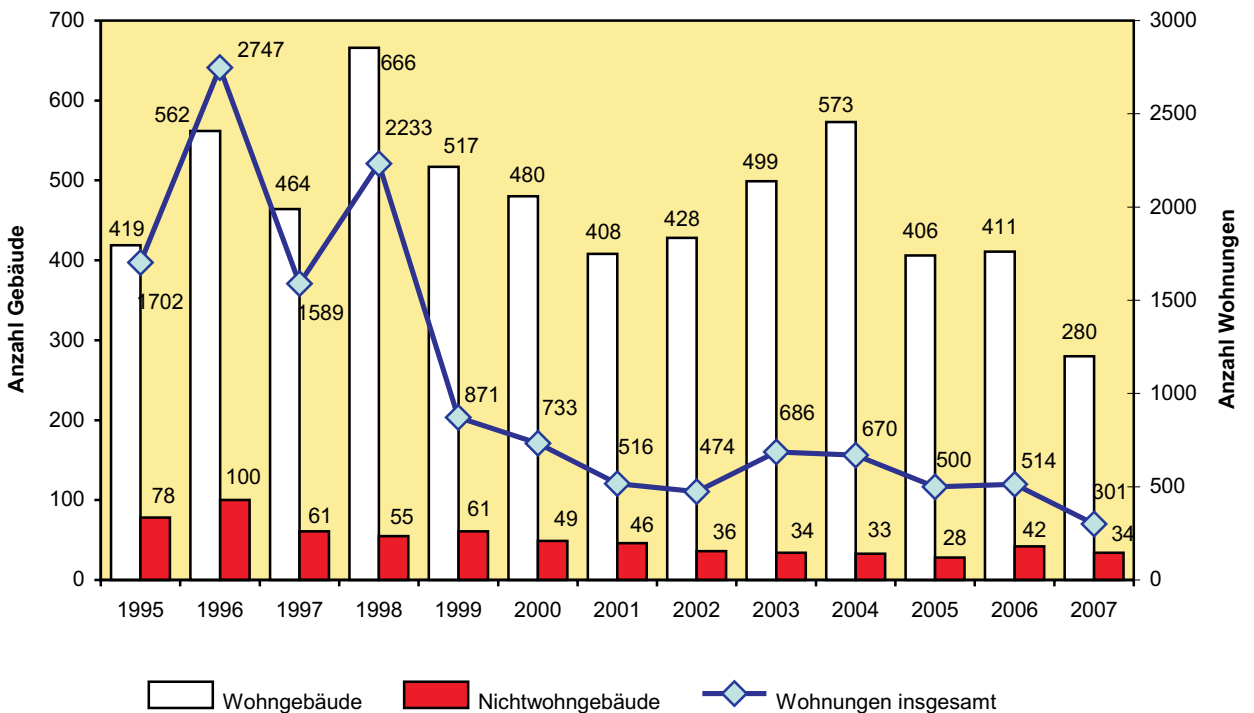
Stadtteil	Gebäudeart						Anzahl Wohnungen in Wohn- u.Nicht- wohngebäuden		Wohnfläche in Wohn- u.Nicht- wohngebäuden in qm	
	Wohngebäude				Nichtwohngebäude					
	insges.	davon	insges.	davon			2006	2007	2006	2007
		mit 1 u.2 Wohnung.		mit 1 u.2 Wohnung.						
2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007	
01 Altstadt	.	-	-	-	-	3	15	4	1 464	379
02 Werder	.	-	.	.	-	.	3	3	260	484
04 Alte Neustadt	-	-	-	-	3	3	-	-	-	-
06 Neue Neustadt	4	4	45	45	-	7	4	47	461	5 202
08 Neustädter See	-	-	3	3	3	-	-	3	-	337
10 Kannenstieg	-	-	.	.	.	-	-	.	-	166
12 Neustädter Feld	10	8	9	9	-	.	18	9	1 743	1 175
14 Sülzegrund	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 Großer Silberberg	-	-	-	-	.	-	-	-	-	-
18 Nordwest	23	23	14	13	.	-	23	15	3 045	2 073
20 Alt Olvenstedt	15	15	5	5	-	-	16	5	1 712	572
22 Neu Olvenstedt	5	5	.	.	-	.	6	3	745	329
24 Stadtfeld Ost	24	23	7	6	-	6	32	12	3 096	1 644
26 Stadtfeld West	28	26	12	12	4	-	32	12	3 987	1 426
28 Diesdorf	21	21	15	15	3	.	21	15	2 833	2 240
30 Sudenburg	15	15	11	10	.	.	16	19	2 118	2 264
32 Ottersleben	62	61	47	47	.	.	62	49	7 309	5 571
34 Lemsdorf	.	.	7	7	.	.	.	7	61	1 088
36 Leipziger Straße	.	.	-	-	.	.	.	-	149	-
38 Reform	9	9	3	3	-	-	9	3	1 154	376
40 Hopfengarten	14	14	15	15	.	.	14	15	1 792	1 911
42 Beyendorfer Grund	-	-	.	.	-	-	-	.	-	181
44 Buckau	3	3	.	.	.	.	4	8	522	1 001
46 Fermersleben	7	7	.	.	-	.	8	.	826	223
48 Salbke	7	7	4	4	.	-	8	6	951	634
50 Westerhüsen	6	6	5	5	.	-	6	5	775	538
52 Brückfeld	.	.	-	-	-	-	.	-	278	-
54 Berliner Chaussee	16	16	9	9	-	-	16	10	1 811	1 521
56 Cracau	25	24	3	3	.	3	25	3	3 621	564
58 Prester	20	20	18	18	-	-	21	18	2 410	2 132
60 Zipkeleben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 Herrenkrug	4	4	3	3	.	-	4	3	608	369
66 Rothensee	.	.	.	.	3	4	.	3	314	243
68 Industriehafen	-	-	-	-	-	.	-	-	-	-
70 Gewerbegebiet Nord	-	-	-	-	4	5	-	-	-	-
72 Barleber See	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
74 Pechau	.	.	.	.	-	-	.	.	108	216
76 Randau-Calenberge	4	4	3	3	-	.	4	3	541	318
78 Beyendorf-Sohlen	.	.	3	3	-	-	.	3	124	300
<b>Stadt insgesamt</b>	<b>332</b>	<b>322</b>	<b>254</b>	<b>250</b>	<b>37</b>	<b>48</b>	<b>374</b>	<b>289</b>	<b>44 818</b>	<b>35 477</b>

### Erteilte Baugenehmigungen neuer Gebäude und Wohnungen 1995 - 2007



© Landeshauptstadt Magdeburg Amt für Statistik

### Baufertigstellungen neuer Gebäude und Wohnungen 1995 - 2007



© Landeshauptstadt Magdeburg Amt für Statistik

## Baufertigstellungen nach Stadtteilen 2006 und 2007 im Neubau

Stadtteil	Gebäudeart						Anzahl Wohnungen in Wohn- und Nicht- wohngebäuden		Wohnfläche in Wohn- und Nicht- wohngebäuden in qm	
	Wohngebäude				Nichtwohngebäude					
	insgesamt	darunter	insgesamt	darunter	2006	2007	2006	2007	2006	2007
		mit 1 u. 2 Wohnung.		mit 1 u. 2 Wohnung.						
2006		2007		2006	2007	2006	2007	2006	2007	
01 Altstadt	.	-	-	-	.	4	15	-	1 464	-
02 Werder	4	-	-	-	-	-	33	-	3 071	-
04 Alte Neustadt	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-
06 Neue Neustadt	11	10	28	28	.	3	14	30	1 658	3 208
08 Neustädter See	5	4	.	.	3	-	5	.	669	107
10 Kannenstieg	-	-	.	.	-	-	-	.	-	166
12 Neustädter Feld	4	3	16	14	-	-	14	24	1 315	2 568
14 Sülzgrund	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 Großer Silberberg	-	-	-	-	-	.	-	-	-	-
18 Nordwest	25	25	22	22	.	.	25	22	3 190	3 070
20 Alt Olvenstedt	64	63	11	11	-	-	66	11	7 826	1 205
22 Neu Olvenstedt	6	6	.	.	.	.	6	3	661	348
24 Stadtfeld Ost	25	24	6	6	.	.	27	6	2 914	1 043
26 Stadtfeld West	33	33	20	19	4	.	34	24	4 321	2 788
28 Diesdorf	24	24	12	12	.	.	24	12	2 909	1 777
30 Sudenburg	11	9	7	6	.	-	15	8	1 640	922
32 Ottersleben	52	52	54	53	4	-	54	57	6 452	6 279
34 Lemsdorf	.	.	.	.	.	.	.	.	103	171
36 Leipziger Straße	.	-	.	.	3	-	7	.	595	149
38 Reform	17	17	3	3	.	-	18	3	2 251	362
40 Hopfengarten	26	26	19	19	.	4	26	19	3 276	2 464
42 Beyendorfer Grund	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
44 Buckau	8	5	-	-	.	.	31	-	3 534	-
46 Fermersleben	5	5	3	3	-	-	6	3	616	340
48 Salbke	7	7	5	5	-	.	8	5	1 112	1 112
50 Westerhüsen	10	10	3	3	-	-	11	3	1 379	449
52 Brückfeld	.	.	-	-	-	.	.	-	278	-
54 Berliner Chaussee	18	18	14	14	-	-	19	14	2 317	1 868
56 Cracau	26	26	9	9	.	.	27	9	3 419	1 297
58 Prester	16	16	26	26	-	-	16	28	1 954	3 168
64 Herrenkrug	-	-	4	4	-	.	-	4	-	608
66 Rothensee	.	.	3	3	.	.	3	3	401	424
68 Industriehafen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 Gewerbegebiet Nord	-	-	-	-	5	4	-	-	-	-
72 Barleber See	-	-	-	-	-	.	-	-	-	-
74 Pechau	.	.	-	-	-	-	.	-	108	-
76 Randau-Calenberge	3	3	5	5	.	.	3	5	477	625
78 Beyendorf-Sohlen	3	3	3	3	-	-	4	3	503	269
<b>Stadt insgesamt</b>	<b>411</b>	<b>394</b>	<b>280</b>	<b>275</b>	<b>42</b>	<b>34</b>	<b>514</b>	<b>301</b>	<b>60 413</b>	<b>36 787</b>

## Abgänge durch Abbrüche oder Nutzungsänderungen nach Stadtteilen im Jahr 2007

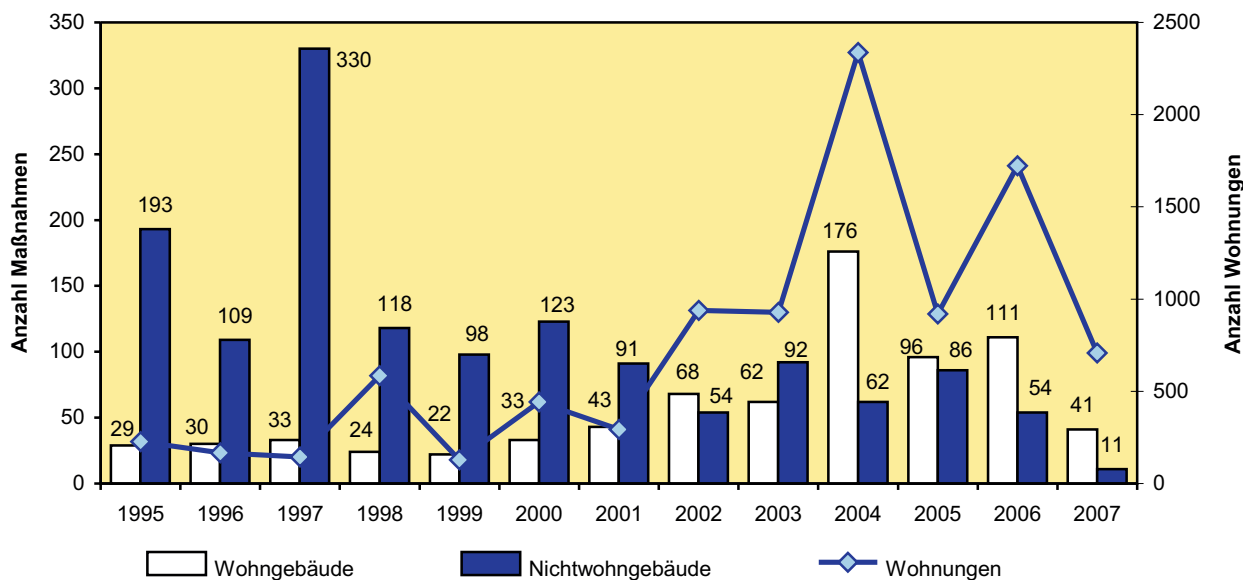
Stadtteil	Nichtwohngebäude		Wohngebäude				
	Gesamt-abbruch	Teil-abbruch	Gesamt-abbruch	Teil-abbruch	davon		
					Anzahl der Wohnungen	Anzahl der Wohnräume	Wohnfläche in qm
01 Altstadt	3	-	-	-	-	-	-
04 Alte Neustadt	2	-	-	-	-	-	-
06 Neue Neustadt	-	-	15	10	197	738	11 220
08 Neustädter See	-	-	5	-	292	996	16 488
12 Neustädter Feld	2	-	-	-	-	-	-
18 Nordwest	-	1	-	-	-	-	-
20 Alt Olvenstedt	-	-	1	-	1	5	130
22 Neu Olvenstedt	1	-	-	-	-	-	-
24 Stadtfeld Ost	-	-	-	1	1	4	62
32 Ottersleben	-	-	1	-	1	5	55
34 Lemsdorf	-	-	1	-	6	22	272
36 Leipziger Straße	-	-	1	-	3	15	219
38 Reform	-	-	15	-	180	705	9 880
44 Buckau	1	-	1	4	26	84	963
50 Westerhüsen	1	-	-	-	-	-	-
58 Prester	1	-	1	-	1	7	100
<b>Stadt insgesamt</b>	<b>11</b>	<b>1</b>	<b>41</b>	<b>15</b>	<b>708</b>	<b>2 581</b>	<b>39 389</b>

In den nicht aufgeführten Stadtteilen wurden keine Abbrüche bzw. Nutzungsänderungen vorgenommen bzw. angezeigt.

## Abgänge durch Abbrüche oder Nutzungsänderungen für den Zeitraum 1995 - 2007

Jahr	Nichtwohngebäude		Wohngebäude				
	Gesamt-abbruch	Teil-abbruch	Gesamt-abbruch	Teil-abbruch	davon		
					Anzahl der Wohnungen	Anzahl der Wohnräume	Wohnfläche in qm
1995	193	9	29	13	227	724	10 192
1996	109	9	30	18	166	572	11 311
1997	330	5	33	14	144	508	10 029
1998	118	2	24	15	584	1 360	21 454
1999	98	8	22	23	129	450	7 549
2000	123	4	33	24	443	1 043	18 153
2001	91	6	43	1	293	1 055	16 635
2002	54	4	68	30	938	3 189	52 027
2003	92	4	62	2	929	3 237	51 344
2004	62	4	176	7	2 337	8 337	130 656
2005	86	8	96	3	920	3 386	55 290
2006	54	1	111	4	1 723	5 682	91 433
2007	11	1	41	15	708	2 581	39 389

### Gesamtabbrüche von Wohn- und Nichtwohngebäuden 1995 - 2007



**Wohnungsabgänge nach Anzahl der Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Stadtteilen im Jahr 2007**

Stadtteile	Abgang insgesamt einschließlich Gebäudeteile									Wohnfläche qm
	Wohnungen in Wohn- und Nicht- wohngebäuden	davon mit.....Räumen (einschl.Küchen)								
		1	2	3	4	5	6	7 oder mehr		
								Wohn.	Räume	
06 Neue Neustadt	197	-	-	84	79	34	-	-	-	11 220
08 Neustädter See	292	-	68	82	102	37	-	3	21	16 488
12 Neustädter Feld	2	-	-	-	2	-	-	-	-	150
20 Alt Olvenstedt	1	-	-	-	-	1	-	-	-	130
24 Stadtfeld Ost	1	-	-	-	1	-	-	-	-	62
32 Ottersleben	1	-	-	-	-	1	-	-	-	55
34 Lemsdorf	6	-	-	2	4	-	-	-	-	272
36 Leipziger Straße	3	-	-	-	1	1	1	-	-	219
38 Reform	180	-	-	85	25	70	-	-	-	9 880
44 Buckau	26	-	4	18	-	2	2	-	-	963
58 Prester	1	-	-	-	-	-	-	1	7	100
Stadt insgesamt	710	-	72	271	214	146	3	4	28	39 539

In den nicht aufgeführten Stadtteilen wurden keine Abbrüche bzw. Nutzungsänderungen von Wohnungen vorgenommen bzw. angezeigt.

**Wohnungsabgänge nach Anzahl der Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden für den Zeitraum 1995 - 2007**

Jahr	Abgang insgesamt einschließlich Gebäudeteile									Wohnfläche qm
	Wohnungen in Wohn- und Nicht- wohngebäuden	davon mit.....Räumen (einschl.Küchen)								
		1	2	3	4	5	6	7 oder mehr		
								Wohn.	Räume	
1995	228	10	41	112	41	12	11	1	9	10 251
1996	167	2	20	76	51	10	6	2	17	11 372
1997	144	10	15	53	40	11	8	7	46	10 029
1998	585	118	267	99	93	6	2	-	-	21 504
1999	134	-	13	78	20	17	5	1	7	7 816
2000	445	225	13	58	130	13	2	4	28	18 333
2001	300	2	24	85	172	13	4	-	-	17 138
2002	942	28	101	346	418	36	8	5	36	52 255
2003	929	-	173	265	382	97	1	11	77	51 344
2004	2 340	-	500	483	921	406	24	6	52	131 172
2005	921	-	73	293	428	124	2	1	21	55 365
2006	1 725	-	464	486	591	165	17	2	14	91 623
2007	710	-	72	271	214	146	3	4	28	39 539

Hinweis: Die Zahl der Wohnräume wird als statistische Raumzahl ausgewiesen. Diese beinhaltet die Zahl der Wohnräume und die Küche, wobei eine Kochnische in diesem Zusammenhang nicht als Raum zählt.

## Gebäude- und Wohnungsbestand nach Stadtteilen 2006 und 2007

Stadtteil	Gebäude mit Wohnraum 1)		darin Wohnungen		Wohnfläche in qm	
	2006	2007	2006	2007	2006	2007
01 Altstadt	785	<b>784</b>	10 129	<b>10 113</b>	637 897	<b>636 416</b>
02 Werder	187	<b>187</b>	1 791	<b>1 795</b>	118 738	<b>119 018</b>
04 Alte Neustadt	818	<b>830</b>	5 780	<b>6 028</b>	360 780	<b>371 821</b>
06 Neue Neustadt	1 473	<b>1 490</b>	10 296	<b>10 194</b>	603 398	<b>599 617</b>
08 Neustädter See	580	<b>576</b>	7 708	<b>7 417</b>	453 710	<b>437 384</b>
10 Kannenstieg	453	<b>455</b>	3 926	<b>3 928</b>	232 498	<b>232 710</b>
12 Neustädter Feld	1 047	<b>1 066</b>	5 870	<b>5 897</b>	358 863	<b>361 484</b>
14 Sülzegrund	.	.	.	.	256	<b>256</b>
18 Nordwest	1 510	<b>1 534</b>	2 217	<b>2 217</b>	183 964	<b>187 325</b>
20 Alt Olvenstedt	1 283	<b>1 293</b>	1 809	<b>1 831</b>	167 691	<b>169 284</b>
22 Neu Olvenstedt	1 063	<b>1 065</b>	9 824	<b>9 749</b>	582 075	<b>578 284</b>
24 Stadtfeld Ost	1 982	<b>2 001</b>	15 160	<b>15 264</b>	1 049 262	<b>1 058 016</b>
26 Stadtfeld West	2 358	<b>2 387</b>	8 248	<b>8 413</b>	564 464	<b>577 475</b>
28 Diesdorf	1 042	<b>1 053</b>	1 533	<b>1 545</b>	139 167	<b>140 833</b>
30 Sudenburg	2 095	<b>2 104</b>	11 626	<b>11 636</b>	736 499	<b>739 137</b>
32 Ottersleben	2 874	<b>2 932</b>	4 567	<b>4 630</b>	400 235	<b>407 592</b>
34 Lemsdorf	512	<b>512</b>	1 411	<b>1 409</b>	94 995	<b>95 236</b>
36 Leipziger Straße	1 110	<b>1 113</b>	9 838	<b>9 871</b>	584 244	<b>586 529</b>
38 Reform	2 827	<b>2 815</b>	8 099	<b>7 922</b>	506 715	<b>497 754</b>
40 Hopfengarten	1 311	<b>1 348</b>	2 258	<b>2 295</b>	186 124	<b>190 820</b>
42 Beyendorfer Grund	4	<b>4</b>	5	<b>5</b>	491	<b>491</b>
44 Buckau	546	<b>542</b>	3 533	<b>3 509</b>	223 874	<b>222 954</b>
46 Fermersleben	520	<b>523</b>	2 679	<b>2 679</b>	148 131	<b>148 647</b>
48 Salbke	991	<b>992</b>	2 589	<b>2 590</b>	181 191	<b>181 956</b>
50 Westerhüsen	858	<b>863</b>	1 973	<b>1 978</b>	137 049	<b>137 639</b>
52 Brückfeld	272	<b>273</b>	1 814	<b>1 829</b>	110 888	<b>111 807</b>
54 Berliner Chaussee	717	<b>729</b>	906	<b>918</b>	85 814	<b>87 812</b>
56 Cracau	1 273	<b>1 282</b>	4 787	<b>4 795</b>	322 708	<b>324 001</b>
58 Prester	616	<b>640</b>	761	<b>786</b>	73 661	<b>76 743</b>
60 Zipkeleben	.	.	4	<b>4</b>	346	<b>346</b>
64 Herrenkrug	76	<b>80</b>	465	<b>469</b>	34 654	<b>35 262</b>
66 Rothensee	688	<b>693</b>	1 898	<b>1 905</b>	124 546	<b>125 459</b>
68 Industriehafen	14	<b>14</b>	55	<b>55</b>	3 264	<b>3 264</b>
70 Gewerbegebiet Nord	.	.	.	.	169	<b>169</b>
72 Barleber See	32	<b>32</b>	40	<b>40</b>	3 392	<b>3 392</b>
74 Pechau	179	<b>180</b>	226	<b>227</b>	22 754	<b>22 897</b>
76 Randau -Calenberge	190	<b>196</b>	233	<b>239</b>	24 072	<b>24 817</b>
78 Beyendorf-Sohlen	378	<b>381</b>	600	<b>603</b>	50 918	<b>51 187</b>
Stadt insgesamt	32 670	<b>32 975</b>	144 662	<b>144 789</b>	9 509 497	<b>9 545 834</b>

Hinweis: Im Jahr 2007 erfolgte im Stadtgebiet eine Nacherfassung von 63 Wohngebäuden mit 336 Wohnungen.

## Gebäude- und Wohnungsbestand 1995 - 2007

Jahr	Gebäude mit Wohnraum 1)	darin Wohnungen	Wohnfläche in qm
1995	27 324	138 811	8 652 733
1996	27 856	141 632	8 847 262
1997	28 285	143 413	8 975 271
1998	28 959	145 448	9 159 684
1999	29 494	146 617	9 274 830
2000	29 935	147 242	9 358 323
2001	30 600	148 088	9 451 559
2002	30 962	147 780	9 478 114
2003	31 428	147 236	9 497 330
2004	31 839	145 545	9 463 523
2005	32 239	145 493	9 502 842
2006	32 670	144 662	9 509 497
2007	32 975	144 789	9 545 834

1) ohne Wohnheime

**Bestand an Eigenheimen nach Stadtteilen 2006 und 2007 (ohne Beyendorf - Sohlen)**

Stadtteil	Anzahl Ein- u. Zweifamiliengebäude		darin Wohnungen		Wohnfläche in qm	
	2006	2007	2006	2007	2006	2007
01 Altstadt	14	15	21	22	2 049	2 491
02 Werder	30	30	39	39	3 743	3 743
04 Alte Neustadt	103	104	120	122	10 912	11 152
06 Neue Neustadt	361	387	420	447	40 741	43 840
08 Neustädter See	405	406	428	429	40 353	40 515
10 Kannenstieg	225	226	250	251	21 422	21 588
12 Neustädter Feld	579	598	622	636	62 103	63 885
14 Sülzegrund	.	.	.	.	256	256
18 Nordwest	1 317	1 349	1 426	1 458	143 550	148 090
20 Alt Olvenstedt	1 196	1 204	1 440	1 448	143 929	144 710
22 Neu Olvenstedt	309	311	343	346	37 771	38 119
24 Stadtfeld Ost	271	279	365	375	42 314	43 816
26 Stadtfeld West	1 441	1 460	1 597	1 621	166 826	169 523
28 Diesdorf	952	962	1 130	1 138	113 961	115 461
30 Sudenburg	711	722	895	908	84 878	86 980
32 Ottersleben	2 538	2 597	2 916	2 977	296 717	304 013
34 Lemsdorf	316	317	366	367	35 605	35 715
36 Leipziger Straße	182	183	234	235	25 239	25 388
38 Reform	2 327	2 330	2 452	2 455	191 092	191 639
40 Hopfengarten	1 146	1 183	1 259	1 296	131 340	136 036
42 Beyendorfer Grund	4	4	5	5	491	491
44 Buckau	61	61	83	83	9 056	9 056
46 Fermersleben	112	115	139	142	12 548	12 888
48 Salbke	715	716	810	811	75 302	76 067
50 Westerhüsen	615	620	730	735	66 600	67 190
52 Brückfeld	21	21	28	28	3 031	3 031
54 Berliner Chaussee	666	678	709	721	73 506	75 504
56 Cracau	627	636	729	737	81 045	82 338
58 Prester	586	610	646	672	66 436	69 452
60 Zipkeleben	.	.	.	.	70	70
64 Herrenkrug	20	24	27	31	3 398	4 006
66 Rothensee	433	438	490	497	47 861	48 774
68 Industriehafen	.	.	4	4	315	315
72 Barleber See	28	28	28	28	2 592	2 592
74 Pechau	171	172	196	197	20 847	20 990
76 Randau - Calenberge	184	190	207	213	22 185	22 930
Stadt insgesamt	18 672	18 982	21 158	21 478	2 080 084	2 122 654

**Bestand an Eigenheimen 1995 - 2007 (ohne Beyendorf - Sohlen)**

Jahr	Anzahl Ein- u. Zweifamiliengebäude	darin Wohnungen	Wohnfläche in qm
1995	13 697	15 818	1 446 649
1996	14 001	16 157	1 485 010
1997	14 298	16 464	1 519 891
1998	14 833	17 043	1 583 979
1999	15 292	17 534	1 643 377
2000	15 749	18 016	1 702 737
2001	16 257	18 598	1 766 812
2002	16 667	19 027	1 821 566
2003	17 203	19 581	1 889 349
2004	17 769	20 206	1 965 410
2005	18 203	20 669	2 020 538
2006	18 672	21 158	2 080 084
2007	18 982	21 478	2 122 654



## Wohnungsbestand nach Zahl der Räume und nach Stadtteilen 2007

Stadtteile	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (ohne Wohnheime)									Wohn- fläche qm	Wohnräume/ Wohnung	Wohnfläche in qm / Wohnung
	Wohnungen insgesamt	davon mit.....Räumen (einschl.Küchen)										
		1	2	3	4	5	6	7 oder mehr				
							Wohn.	Räume				
01 Altstadt	10 113	572	1305	3 760	3 392	814	187	83	639	636 416	3,35	62,93
02 Werder	1 795	190	268	580	529	177	36	15	107	119 018	3,23	66,31
04 Alte Neustadt	6 028	181	259	2 476	2 269	710	106	27	210	371 821	3,58	61,68
06 Neue Neustadt	10 194	91	767	5 058	3 410	670	127	71	557	599 617	3,44	58,82
08 Neustädter See	7 417	0	1379	2 271	2 440	1 227	47	53	400	437 384	3,53	58,97
10 Kannenstieg	3 928	1	281	918	2 269	410	37	12	86	232 710	3,76	59,24
12 Neustädter Feld	5 897	14	608	1 764	2 438	941	84	48	360	361 484	3,70	61,30
18 Nordwest	2 217	1	63	597	636	510	236	174	1 298	187 325	4,39	84,49
20 Alt Olvenstedt	1 831	8	35	395	506	534	201	152	1 172	169 284	4,55	92,45
22 Neu Olvenstedt	9 749	21	2106	2 509	3 508	1 427	91	87	637	578 284	3,50	59,32
24 Stadtfeld Ost	15 264	171	1505	4 757	5 991	2 214	438	188	1 511	1 058 016	3,71	69,31
26 Stadtfeld West	8 413	142	378	2 692	3 278	1 363	377	183	1 362	577 475	3,87	68,64
28 Diesdorf	1 545	17	62	333	435	379	169	150	1 128	140 833	4,48	91,15
30 Sudenburg	11 636	253	869	4 038	4 835	1 231	276	134	1 003	739 137	3,63	63,52
32 Ottersleben	4 630	15	171	963	1 432	1 193	560	296	2 240	407 592	4,44	88,03
34 Lemsdorf	1 409	8	59	630	367	216	73	56	409	95 236	3,84	67,59
36 Leipziger Straße	9 871	219	628	3 633	4 063	1 038	192	98	725	586 529	3,62	59,42
38 Reform	7 922	0	396	1 556	2 932	2 431	459	148	1 076	497 754	4,19	62,83
40 Hopfengarten	2 295	48	206	638	485	536	211	171	1 284	190 820	4,16	83,15
44 Buckau	3 509	27	249	1 521	1 287	301	90	34	266	222 954	3,58	63,54
46 Fermersleben	2 679	36	148	1 549	733	147	37	29	206	148 647	3,39	55,49
48 Salbke	2 590	24	107	861	1 052	357	129	60	458	181 956	3,88	70,25
50 Westerhüsen	1 978	14	71	659	731	304	118	81	617	137 639	3,99	69,58
52 Brückfeld	1 829	7	162	703	717	200	33	7	55	111 807	3,59	61,13
54 Berliner Chaussee	918	1	27	176	273	212	130	99	767	87 812	4,66	95,66
56 Cracau	4 795	30	182	1 905	1 777	589	166	146	1 122	324 001	3,81	67,57
58 Prester	786	1	15	101	215	243	148	63	485	76 743	4,81	97,64
64 Herrenkrug	469	7	46	127	200	68	9	12	94	35 262	3,77	75,19
66 Rothensee	1 905	11	94	781	650	260	71	38	294	125 459	3,76	65,86
68 Industriehafen	55	0	21	18	10	3	1	2	14	3 264	3,11	59,35
72 Barleber See	40	0	0	2	9	19	9	1	7	3 392	4,95	84,80
74 Pechau	227	5	12	23	52	70	38	27	209	22 897	4,81	100,87
76 Randau-Calenberge	239	1	4	24	55	74	42	39	301	24 817	5,12	103,84
78 Beyendorf-Sohlen	603	7	20	129	211	121	68	47	334	51 187	4,35	84,89
Stadt insgesamt	144 789	2 123	12 503	48 150	53 193	20 992	4 997	2 831	21 433	9 545 834	3,73	65,93

Fehlende Stadtteile sind aus Datenschutzgründen nicht mit aufgeführt.

## Wohnungsbestand nach Zahl der Räume 1995 - 2007

Jahr	Wohnungen in Wohn - und Nichtwohngebäuden (ohne Wohnheime)									Wohnfläche qm	Wohnräume / Wohnung	Wohnfläche in qm / Wohnung	Wohnfläche in qm / Einwohner 1)	Einwohner 1) / Wohnung
	Wohnungen insgesamt	davon mit.....Räumen (einschl.Küchen)												
		1	2	3	4	5	6	7 oder mehr						
								Wohn.	Räume					
1995	138 811	1 976	11 670	47 002	53 455	19 154	3 805	1 749	13 224	8 652 773	3,69	62,33	31,72	1,96
1996	141 632	2 233	12 266	47 890	54 183	19 372	3 880	1 808	13 662	8 847 262	3,68	62,46	33,08	1,89
1997	143 413	2 383	12 610	48 473	54 591	19 530	3 983	1 843	13 952	8 975 271	3,67	62,58	34,05	1,84
1998	145 448	2 328	12 902	49 105	55 172	19 883	4 070	1 988	15 001	9 159 684	3,68	62,97	35,48	1,77
1999	146 617	2 327	13 219	49 527	55 212	20 112	4 162	2 058	15 509	9 274 830	3,68	63,26	36,42	1,74
2000	147 242	2 139	13 440	49 677	55 308	20 322	4 226	2 130	16 023	9 358 323	3,68	63,56	37,39	1,70
2001	148 088	2 222	13 427	49 902	55 340	20 569	4 380	2 248	16 862	9 451 559	3,69	63,82	37,99	1,68
2002	147 780	2 226	13 337	49 602	55 101	20 720	4 462	2 332	17 387	9 478 114	3,69	64,14	38,25	1,68
2003	147 236	2 231	13 227	49 241	54 652	20 877	4 608	2 400	18 125	9 497 330	3,70	64,50	38,35	1,68
2004	145 545	2 004	12 830	48 818	53 856	20 787	4 719	2 531	19 157	9 463 523	3,72	65,02	38,23	1,70
2005	145 493	2 049	12 785	48 526	53 739	20 909	4 814	2 671	20 226	9 502 842	3,72	65,31	40,58	1,60
2006	144 662	1 959	12 533	48 248	53 298	20 963	4 911	2 750	20 834	9 509 497	3,73	65,74	40,47	1,62
2007	144 789	2 123	12 503	48 150	53 193	20 992	4 997	2 831	21 433	9 545 834	3,73	65,93	40,62	1,62

**Hinweis:** Die Zahl der Wohnräume wird als statistische Raumzahl ausgewiesen. Diese beinhaltet die Zahl der Wohnräume und die Küche,

wobei eine Kochnische nicht zur statistischen Raumzahl zählt. Alle Angaben dazu haben den Charakter von Schätzungen,

insbesondere die Angaben zu den Wohnräumen.

1) Wohnberechtigte Bevölkerung, d.h. alle Personen mit Haupt- und / oder Nebenwohnsitz

Landeshauptstadt Magdeburg, Amt für Statistik, 39090 Magdeburg,  
 Tel.: (0391) 540 2808 ; Fax : (0391) 540 2807  
[Http://www.magdeburg.de](http://www.magdeburg.de) email : statistik@magdeburg.de  
 Für Besucher: Julius-Bremer-Straße 10, 39104 Magdeburg  
 verantwortlich: Edeltraut Kreuzer